Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Bildung und Soziales

15. Mai 2025

Sitzung des Stadtrates am 28.05.2025
Anfrage der Fraktion Volt / MitBürger zur Kitasozialarbeit und Sprach-Kitas
Vorlagen Nummer: VIII/2025/01203
TOP: 12.21

Antwort der Verwaltung:

1. **Wie hoch waren die in den Jahren 2022 bis 2024 insgesamt für die Kitasozialarbeit zur Verfügung stehenden Mittel und wie hoch sind sie 2025? Wie verteilen sich diese auf städtische und Landesmittel?**

   Gemäß § 23 KiFöG LSA hat die Stadt Halle (Saale) in den Jahren 2022 bis 2024 folgende Mittel vom Land erhalten:

Jahr	Mittel lt. Bescheid für § 23 KiFöG LSA
2022	939.396,43 EUR
2023	999.626,68 EUR
2024	1.137.289,96 EUR

   Für das Jahr 2025 wurde der Stadtverwaltung für den Zeitraum Januar – Juli 2025 eine Zuweisung in Höhe von 691.507,87 EUR durch das Land zur Verfügung gestellt. Für den Zeitraum August – Dezember 2025 liegt aktuell noch kein Zuweisungsbescheid des Landes vor.

2. **Auf welche Kindertagesstätten in Halle (Saale) entfallen derzeit Stellen(anteile) für Kitasozialarbeit? Bitte nach Einrichtung, Stellenumfang und ggf. Träger aufschlüsseln.**

   Diese entfallen derzeit wie folgt auf die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Halle (Saale):

Kindertagseinrichtung	Stellen(anteile)
Kita „Bummi“	0,5 Vollzeitäquivalent (VZÄ)
Kita „Goldener Gockel“	0,5 VZÄ
Kita „Zwergenhaus“	0,5 VZÄ
Kita „Sonnenhaus“	0,5 VZÄ
Kita „Onkel Uhu“	1,5 VZÄ
Kita "Däumeling"	0,5 VZÄ
Kita "Der lustige Kater"	0,5 VZÄ
Kita "Entdeckerland"	0,5 VZÄ
Kita "Der gestiefelte Kater"	0,5 VZÄ
Das goldene Schlüsselchen"	0,5 VZÄ
Kita "Tierhäuschen"	0,5 VZÄ

Kita "Peter Pan"	0,5 VZÄ
Kita "Maxl"	0,5 VZÄ
Kita "Kling Klang"	0,5 VZÄ
Kita "Kinderwelt"	0,5 VZÄ
Kita "Kinderinsel"	0,5 VZÄ
Kita "Froschkönig"	0,5 VZÄ
Kita "Kinderland"	0,5 VZÄ
Kita "Däumelinchen"	0,5 VZÄ
Kita "Haus Kunterbunt"	0,5 VZÄ
Kita "Int. Waldhaus"	0,5 VZÄ
Kita "Fuchs und Elster"	0,5 VZÄ
Kita "Tabaluga"	0,5 VZÄ
Kita "Schatztruhe"	0,5 VZÄ
Kita "Schneeweißchen und Rosenrot"	0,5 VZÄ
Kita "Stadtzwerge	0,5 VZÄ
Kita "Waldhaus"	0,5 VZÄ
Kita "Wunderpferdchen"	0,5 VZÄ

3. **Wie viele dieser Stellen sind aktuell besetzt?**

   Es wird davon ausgegangen, dass die o. g. Stellen besetzt sind. Eine Anfrage an die betreffenden Träger mit der Bitte um Rückmeldung ist seitens Stadtverwaltung erfolgt. Sobald die Informationen vorliegen, können diese nachgeliefert werden.

4. **Wie hat sich die Zahl der Kitasozialarbeitenden in den vergangenen drei Jahren entwickelt?**

   Die Zahl der Kitasozialarbeitenden war in den vergangenen Jahren weitestgehend stabil und wie unter Ziffer 2 auf diese Einrichtungen verteilt.

5. **Auf welche Kindertagesstätten in Halle (Saale) entfallen derzeit Stellen(anteile) für Sprachfachkräfte? Bitte nach Einrichtung, Stellenumfang und ggf. Träger aufschlüsseln.**

   Zahl der Sprachfachkräfte und Kitas

Kita	**Stellen(anteile)**
Kita „Bummi“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Goldener Gockel“	1,0 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Zwergenhaus“	1,0 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Onkel Uhu“	1,0 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Sonnenhaus“	1,0 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Wirbelwind“	1,0 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Eigen-Sinn“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Wurzelhaus“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Lutherstraße“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Schatztruhe“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Tierhäuschen“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Am Stadtpark“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Däumeling“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft

Kita „Einstein“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Froschkönig“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Fuchs und Elster“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Gestiefelter Kater“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Lustiger Kater“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Goldenes Schlüsselchen“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Kinderinsel“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Kling Klang“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Maxl“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Schneeweißchen und Rosenrot“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Tabaluga“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Weltenbummler“	1,0 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Entdeckerland“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Stadtmission“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Weinberg“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft
Kita „Saaleknirpse“	0,5 VZÄ Sprachfachkraft

6. Wie viele dieser Stellen sind aktuell besetzt?

Wie viele aktuell davon besetzt sind, kann final nicht benannt werden. Eine Anfrage an die betreffenden Träger mit der Bitte um Rückmeldung ist seitens Stadtverwaltung erfolgt. Sobald die Informationen vorliegen, können diese nachgeliefert werden.

7. Wie hat sich die Zahl der Sprachfachkräfte in den vergangenen drei Jahren entwickelt?

Mit dem Übergang vom Bundesprogramm in das Landesprogramm Sprach-Kita ist eine Sprachfachkraftstelle mit Ausscheiden eines Trägers weggefallen. Die anderen Sprachfachkraftstellen sind stabil wie unter Ziffer 5 auf diese Einrichtungen verteilt.

8. Welche Kindertagesstätten haben Anträge zur Beteiligung am ESF-Programm Empowerment für Eltern gestellt? Bitte nach Umfang und ggf. Träger aufschlüsseln.

Der Träger Zweckverband familien-unterstützender Einrichtungen im Evangelischen Kirchenkreis Halle-Saalkreis hat für seine Kindertageseinrichtung „Marktspatzen“ einen Antrag gestellt.

9. Was sind die genauen Gründe dafür, dass das für die Stadt Halle (Saale) vorgesehene Stellenvolumen des unter 8. genannten Programms nicht ausgeschöpft werden konnte? Ist eine spätere Beantragung für die Folgejahre möglich?

Die Zuwendung des Landes wird in der hier zutreffenden Handlungssäule 1 in Höhe von bis zu 85 v.H. der anerkannten zuwendungsfähigen Gesamtausgaben als Anteilsfinanzierung gewährt.

Die förderfähigen pädagogischen Fachkräfte nehmen keine Aufgaben im Rahmen des Regelbetriebs einer Kindereinrichtung wahr. Daher sind diese nicht auf den Mindestpersonalschlüssel anrechenbar und nicht refinanzierbar durch die Stadt Halle (Saale) auf Grund der bekannten Haushaltslage.

Die Freien Träger von Kitas bekommen durch die Stadt die Kosten erstattet, die für den Betrieb der Einrichtung erforderlich sind. Damit werden die pädagogischen Fachkräfte gefördert, die entsprechend dem KiFöG LSA unerlässlich sind. Die Freien Träger haben größtenteils nicht die Möglichkeit, die 15% Eigenmittel aufzubringen. Sollte ein Landkreis/ eine kreisfreie Stadt das zur Verfügung stehende Kontingent nicht vollumfänglich in Anspruch nehmen, erfolgt die Umverteilung des freien Kontingents zugunsten der übrigen Landkreise/ kreisfreie Städte.

Darüber hinaus wurden landesweit die Fördervoraussetzungen und das Antragsverfahren als zu kompliziert seitens der Träger eingeschätzt, sodass wenige Träger eine Förderung beantragt haben. In Rücksprache mit der Investitionsbank wird auf Grund der landesweit geringen Inanspruchnahme derzeitig zwischen dem zuständigen Ministerium und der Investitionsbank eine weitere Antragsperiode evaluiert. Den aktuellen Sachstand oder das Ergebnis sind der Stadt Halle (Saale) noch nicht bekannt.

Katharina Brederlow
Beigeordnete